

# **Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats der Ortsgemeinde Schutz am 20.04.2023**

Sitzungsort: Bürgerhaus Schutz, Hauptstraße 13b

**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr

**Sitzungsende:** 21:30 Uhr

## **Anwesend sind:**

Vorsitzender: Thomas Oertlin

Ortsbeigeordneter: Werner Röhl

Ratsmitglieder: Jürgen Krisor

Thomas Tombers

**Entschuldigt fehlen:** Joachim Heibges

Martin Dax

Friedrich Tombers

**Schriftführerin:** Claudia Althoff

**Sonstige Sitzungsteilnehmer:** Herr Weber, VG Daun

Herr Herres, VG Daun

## **Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung:**

1. Bürgerfragen
2. Information zur Zukunftskonferenz in Schutz durch Herrn Weber, VG Daun
3. Beratung zum geförderten Glasfaserausbau bestimmter Adressen in Schutz
4. Beratung und Beschlussfassung zur Erhöhung der Friedhofsgebühren
5. Beratung über Nutzung der Toilettenanlage Schutzhütte Burberg durch den Dorfförderverein Schutz e.V.
6. Mitteilungen, Wünsche, Anregungen

### **Nicht öffentliche Sitzung:**

7. Grundstücksangelegenheiten
8. Mitteilungen, Wünsche, Anregungen

### **Öffentliche Sitzung**

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und stellt mit Zustimmung des Rats die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die Ratsmitglieder, die Gäste und die anwesenden Mitbürgerinnen und Mitbürger.

#### **Zu TOP 1: Bürgerfragen**

Ein Anwohner der Binsenmühle beschwert sich über das Vorgehen des Ortsgemeinderates bezüglich der auf seinem Grundstück vorhandenen Grenzsteinmarkierung und der auf seinem Grundstück befindlichen Container. Er führt aus, dass seine Mutter sich bedrängt gefühlt habe und bemängelt die Art der Ansprache seitens der beim Ortstermin an der Binsenmühle anwesenden Mitglieder des Ortsgemeinderates. Des Weiteren beschwert er sich darüber, dass der Graben neben seinem Grundstück durch einen der vorhergehenden Jagdpächter aus Deudesfeld zum Teil zugeschüttet wurde. Dadurch komme es zu einer Versumpfung auf seinem Gelände, da eine zufriedenstellende Entwässerung nicht mehr möglich sei.

Der Vorsitzende und sein Stellvertreter, Herr Röhl, weisen die Vorwürfe zurück. Bezüglich der Grenzsteinmarkierung weist der Vorsitzende darauf hin, dass von der jetzt vorhandenen Markierung eine erhebliche Gefährdung für die dort passierenden Kinder ausgehe. Darauf haben er und Herr Röhl im Gespräch mit der Mutter des Beschwerdeführers hingewiesen. Diese habe sich im Gespräch auch einsichtig gezeigt und sofortige Abhilfe zugesagt. Trotzdem musste der Vorsitzende feststellen, dass diese Zusage nicht eingehalten wurde. Daraufhin wurde seitens des Vorsitzenden die zuständige Polizeibehörde in Kenntnis gesetzt. Der Beschwerdeführer gibt daraufhin an, die Gefährdung bereits beseitigt zu haben. Sowohl der Vorsitzende als auch Herr Röhl verwahren sich ausdrücklich gegen den Vorwurf, die Mutter des Beschwerdeführers bedrängt zu haben. Im Gegenteil sei das Gespräch sehr einvernehmlich verlaufen.

Bezüglich der vorhandenen Container ist die Verbandsgemeinde mit der Prüfung der Sachlage betraut. Ein Ergebnis der Prüfung steht noch aus.

Der Ortsgemeinderat beschließt, am Mittwoch, den 26.04.2023, einen Ortstermin auf der Binsenmühle abzuhalten, um den Zustand des Bachbettes dort zu überprüfen.

Seitens des Ortsgemeinderates werden der Vorsitzende und Herr Röhl an dem Termin teilnehmen. Da der Beschwerdeführer aufgrund beruflicher Verpflichtungen an dem Termin selbst nicht teilnehmen kann, sagt der Vorsitzende ihm zeitnahe Informationen über das Prüfungsergebnis zu.

Der Vorsitzende des Dorffördervereins, Herr Weirich, teilt mit, dass die Plakate für die Veranstaltung am 20.05.2023 (Dorfkirmes und Flohmarkt) fertig gestellt sind. Er stellt einige Exemplare zur Verfügung mit der Bitte, diese nach Möglichkeit auszuhängen.

### **Zu TOP 2: Information zur Zukunftskonferenz in Schutz durch Herrn Weber, VG Daun**

Herr Weber teilt mit, dass als Termin für die Zukunftskonferenz das Wochenende 17.06. / 18.06.2023 bestimmt wurde.

Die Zukunftskonferenzen werden seit 2016 als moderierte Beteiligungsformate in der Verbandsgemeinde Daun angeboten und durchgeführt.

Hauptziele sind die Verbesserung der Kommunikation innerhalb der Gemeinde sowie die Stärkung der Dorfgemeinschaft.

Während der Konferenz sollen mögliche Themen und Projekte bestimmt und Arbeits- und Projektgruppen gebildet werden, die nach Beendigung der Konferenz eigenverantwortlich arbeiten. Nach 5 – 6 Wochen soll dann ein Fazit gezogen und die Projekte vorgestellt werden. Herr Weber schlägt vor, dies in den Rahmen einer Sitzung des Ortsgemeinderates einzubinden.

Herr Weber betont, dass die zuständigen Mitarbeiter der Verbandsgemeinde gerne hilfreich, z. B. bei Förderanträgen, zur Seite stehen.

Im Anschluss stellt Herr Weber den Anwesenden den geplanten Ablauf der Zukunftskonferenz vor. Die Präsentation soll dem Ortsgemeinderat Schutz als PDF zur Verfügung gestellt werden.

Startschuss soll eine Impulsveranstaltung ca. 2 – 3 Wochen vor der Zukunftskonferenz sein. Eine genaue Terminierung muss hier noch erfolgen.

### **Zu TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zum geförderten Glasfaserausbau bestimmter Adressen in Schutz**

Da gesicherte Zusagen über die Kosten fehlen, soll heute nur über den Punkt berichtet und beraten werden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Ausbau der Glasfaser an einigen Adressen in Schutz nur gefördert möglich sei. Die Förderung beträgt 90 % der Kosten; 10 % der Kosten müssen von der Ortsgemeinde getragen werden.

Es handelt sich hierbei um folgende Adressen:

Bergstraße

Zur Lay (Eine Besetzung)

Auf Kammern (Aussiedlerhöfe)

Der Vorsitzende informiert darüber, dass bisher keine genauen Kosten für den Ausbau an diesen Adressen beziffert werden konnten; daher muss die Frist zur Abstimmung über diesen Punkt verlängert werden. Der Vorsitzende wird sich um einen zeitnahen Termin zur Kostenfeststellung bemühen.

#### **TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zur Erhöhung der Friedhofsgebühren**

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Verbandsgemeinde Daun angeregt hat, die Friedhofsgebühren um 10 % zu erhöhen.

Dies wird nach Beratung vom Ortsgemeinderat angenommen. Herr Tombers schlägt vor - nach dem Muster anderer Gemeinden - die vorzeitige Grabeinebnung mit einer Gebühr in Höhe von 50,00 € in die Friedhofsgebühren mit aufzunehmen.

Der Ortsgemeinderat Schutz folgt diesem Vorschlag.

**Beschluss: Erweiterung der Friedhofsgebühren um Punkt VII „Vorzeitige Grabeinebnung“, Gebühr 50,00 €**

**Abstimmung Ortsgemeinderat:**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 0

#### **TOP 5: Beratung über Nutzung der Toilettenanlage Schutzhütte Burberg durch den Dorfförderverein Schutz**

Herr Herres berichtet über den monatlichen Kinder- und Jugendlichenworkshop – ein Projekt der Jugendwerkstatt – welche zum Ziel hat, die Kinder und Jugendlichen an die Natur und handwerkliche Arbeiten heranzuführen. Die Workshops werden hauptsächlich in kleinen Dörfern der Verbandsgemeinde durchgeführt. Es ist geplant,

auch auf dem Gelände des Burbergs Workshops durchzuführen. Da die Toilettenanlage an der Schutzhütte Burberg zur Zeit nicht nutzbar ist, schlägt der Vorsitzende des Dorffördervereins, Herr Weirich, vor, die Anlage wie folgt nutzbar zu machen:

- Rückbau der Inneneinrichtung von 2 Kabinen
- Austausch des Bodens.
- Ausstattung einer Kabine mit einer Trockentoilette. Die noch vorhandene Sickergrube hat keinen Bestandschutz mehr und ist daher nicht mehr nutzbar.
- Herrichtung einer Kabine als Lagermöglichkeit (Materialien Kinder- und Jugendworkshop)

Herr Herres gibt an, dass eine Finanzierung der Kosten über einen Förderantrag denkbar sei. Der Ortsgemeinderat hat keine Bedenken und gibt sein Einverständnis zum Umbau und der Nutzung der Toilettenanlage Schutzhütte Burberg.

## **Zu Top 6: Mitteilungen, Wünsche, Anregungen**

Der Vorsitzende berichtet über folgende Themen:

### **Baumaßnahme L27 Bleckhausen / Schutz**

Der Vorsitzende berichtet, dass ein erster Bauabschnitt mitgeteilt wurde (Wochenendstraße bis Bleckhausener Mühle). Der Bauzeitraum wird ca. 1 Jahr betragen. Der genaue Baubeginn ist noch nicht bekannt.

### **Sanierung Brücke Binsenmühle**

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Förderantrag aufgrund vorrangiger Dringlichkeiten abgelehnt wurde. Es soll ein neuer Förderantrag gestellt werden. Da über die Aufnahme der Brücke Binsenmühle in das landwirtschaftliche Wegenetz noch nicht entschieden wurde, soll hier die Entscheidung abwartet werden.

Es wurde beantragt, die sanierungsbedürftige Zuwegung zur Brücke in den Hochwasserschutz mit aufzunehmen. Die Entscheidung steht hier ebenfalls noch aus. Sollte der Antrag abschlägig beschieden werden, ist eine Sanierung des Weges im Rahmen der Erhaltung der Forstwirtschaftswege geplant.

### **Asphaltsanierung (Risse)**

Der Vorsitzende informiert darüber, dass bis zum 12.05.2023 eine Meldung über gewünschte Sanierung erfolgen muss. Der Ortsgemeinderat sieht hier keinen Bedarf.

### **Wahl der Haupt- und Hilfsschöffen für die Jahre 2024 – 2028**

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Ortsgemeinde Schutz aufgefordert wurde, möglichst mindestens einen Bewerber/in zu stellen. Er teilt mit, dass er sich bereits für eine Bewerbung entschieden hat.

## Nicht öffentliche Sitzung

### **Zu TOP 7: Grundstücksangelegenheiten**

Der Vorsitzende gibt dem Ortsgemeinderat einen Grundstücksverkauf zur Kenntnis.

Weiterhin berichtet er von dem Ansinnen des Nabu, weitere Grundstücke auf dem Burberg zu erwerben. Grundstücke und Wegerechte der Gemeinde sind nicht betroffen.

### **Zu TOP 8: Mitteilungen, Wünsche, Anregungen**

#### **Illegale Müllentsorgung am Containerstandplatz Schutz**

Der Vorsitzende informiert darüber, dass ein Verursacher ausfindig gemacht werden konnte. Da es sich hier aber offensichtlich um Unkenntnis der Gepflogenheiten gehandelt hat, sollen keine weiteren Schritte unternommen werden.

#### **Austausch Sinkkästen**

Herr Krisor meldet Bedarf an ca. 3 – 4 kurzen Sinkkästen. Herr Oertlin nimmt den Bedarf auf und wird sich um die Bereitstellung kümmern.

#### **Aufstellung Maibaum**

Da das Bürgerhaus am 30.04.2023 vermietet ist, bittet Herr Krisor darauf hinzuweisen, dass die Zuwegungen am Feuerhaus nicht zugeparkt werden. Herr Oertlin wird sich darum kümmern.



Vorsitzender



Schriftführerin